

13.11.2016

Großer Andrang bei Indienbasar



Chumba Lama, in Nepal lebender Tibeter, verkauft seine Ware beim Indienbasar selbst. (Foto: Lang)

Bad Wurzach / sl - „So groß wie noch nie“ ist am Sonntag der Andrang beim Indienbasar des Vereins Indien Kinderhilfe Oberschwaben im Bad Wurzacher Pius-Scheel-Haus gewesen.

Das sagte Hans-Martin Diemer, der Vorsitzende des Vereins und freute sich darüber sehr.

An die 30 Helfer des Vereins waren im Einsatz, um die Waren an die Frau oder den Mann zu bringen oder um die zahlreichen Gäste mit Mittagessen oder Kaffee und Kuchen zu versorgen.

Der Verein Indien Kinderhilfe Oberschwaben arbeitet eng mit der katholischen Hilfsorganisation Misereor zusammen und sammelte in den vergangenen zehn Jahren mehr als 450000 Euro für Hilfsprojekte.